

## Mephisto rockt im bayerischen Musical

**Eichstätt (EK) Zum Eichstätter Stadtjubiläum hat sich der MuT e. V. für seine neueste Eigenproduktion eines ebenfalls historischen und immer noch faszinierenden Themas angenommen: Faust, Mephisto und die Verlockung einer guten Seele.**



Bild:

GROSS

**Nichts zu lachen hat das Gute schon bei der Probe, wenn es von Mephistos Hexen in die Mangel genommen wird.**

Der MuT e. V. hat daraus ein bayerisches Rock-Musical gezaubert: Am 20. September feiert "Der Gutmensch – Die Versuchung des Jakob Schausten" im Wirtshaus zum Gutmann Premiere.

Bereits am kommenden Samstag, 16. August, startet der Vorverkauf für dieses Rock-Musical. Der Text für "Der Gutmensch" stammt aus der Feder des Preithers Hans-Peter Schneider, der auch erstmals bei einer MuT-Produktion die Regie übernommen hat. Bekannt ist Schneider bereits als Schauspieler, unter anderem als Bauer und Knecht in der MuT-Produktion Watzmann, und als Verfasser von mehreren Theaterstücken.

Die Musik wurde zum großen Teil vom "Universalmusiker" Dominik Kögler aus Demling komponiert, unterstützt vom Eichstätter Michael Simon, Musiklehrer und Leiter der Sausacksambas.

Herausgekommen ist dabei ein Stück, an dem über 40 Schauspieler, Sänger, Tänzer, Musiker und viele, viele Helfer hinter der Bühne seit Wochen mit Feuereifer proben und arbeiten. Dieser Feuereifer steht einer "höllischen" Figur wie dem Mephisto schließlich auch zu, der in diesem Musical – wie sollte es bei einem faustischen Thema auch anders sein – eine zentrale Rolle spielt.

Mephisto (Roland Schmid) pirscht sich an die Träume des jungen "Gutmenschen" Jakob Schausten (Fabian Fürbacher) heran. Obwohl der eigentlich unter dem Schutz von Petrus (Markus Schmid) und seiner Pflegeschwester Mia (Ina Wester) steht und von Anna (Daniela Branner) geliebt wird, kommt es – ganz klassisch – zur Wette zwischen Gut und Böse. In deren rockigen Verlauf führen drei Hexen (Michaela König, Laura Cau und Meggi Guziak) und der Teufelshelfer Urian (Gunther Dommel) zusammen mit der sinnlichen Versuchung Amanda (Josipa Kovco) den jungen Schausten in Versuchung. Denn der steht in dieser Version des Faustthemas nicht als alter Mann auf der Bühne, sondern befindet sich gerade voller Träume und Visionen an der Schwelle ins Erwachsenenleben.

Eine Geschichte, die von Nabor (Georg Heberl) erzählt, technisch aufwändig inszeniert und musikalisch von einer neunköpfigen Band sowie den Sängern Christina Breitenhuber, Karin Enhuber, Klaus Kopischke und Andi Kaffka in Szene gesetzt wird.

Und eine Geschichte, bei der das Publikum ein großes Wörtchen mitzureden haben wird: Denn dieses bestimmt bei jeder Aufführung aufs Neue, wie die Versuchung des Jakob Schausten ausgehen soll.

Lange dauert es also nicht mehr, bis es bei der Premiere und Mephistos Ankunft rockig durch den Gutmann-Saal klingen wird: "Fühlst das? Ja sag halt, fühlst das? Er ist da!"

Weitere Aufführungstermine des "Gutmenschen" im Wirtshaus zum Gutmann sind: 26. und 27. September, 2., 3., 4., 10., 11., 17. und 18. Oktober. Beginn ist jeweils um 20 Uhr, Einlass um 18.45 Uhr; die Karten kosten 14 Euro pro Person. Der Vorverkauf startet am kommenden Samstag, 16. August, um 9 Uhr auf dem Eichstätter Marktplatz. Danach sind die Karten im Eichstätter Wirtshaus zum Gutmann zu erwerben.